

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 19. Juni 1909, nachm. 2 Uhr.

1. **Max Gulbius** (geb. 18. Juli 1862 zu Kammetzchen i. Ostpreußen):

Allegro moderato aus der 3. Sonate für Orgel (B-dur).

2. **Eduard Grell** (geb. 6. Nov. 1800 zu Berlin,
gest. 10. Aug. 1886 zu Steglitz b. Berlin):

„Da Israel aus Egypten zog“, Psalm 114 für zwei
sechsstimmige Chöre, Werk 46.

Da Israel aus Egypten zog, das Haus Jakobs aus dem
fremden Volk, da ward Juda sein Heiligtum, Israel seine Herr-
schaft. Das Meer sahe und flohe; der Jordan wandte sich zurück;
die Berge hüpfen wie die Lämmer, die Hügel wie die jungen
Schafe. Was war dir, du Meer, daß du flohest? Und du, Jordan,
daß du dich zurückwandtest? Ihr Berge, daß ihr hüpfet wie die
Lämmer? Ihr Hügel, wie die jungen Schafe? Vor dem Herrn
bebete die Erde, vor dem Gott Jakobs, der den Fels wandelte in
Wassersee, und die Steine in Wasserbrunnen.

3. **Felix Mendelssohn-Bartholdy** (geb. 3. Februar 1809 zu Hamburg,
gest. 4. November 1847 zu Leipzig):

„Weh' ihnen, daß sie vor mir weichen!“, Arioso für
Alt aus dem „Elias“.

Weh' ihnen, daß sie von mir weichen, sie müssen verstöret
werden, denn sie sind abtrünnig von mir geworden. Ich wollte
sie wohl erlösen, wenn sie nicht Lügen wider mich lehrten; ich
wollte sie wohl erlösen, aber sie hören es nicht!

4. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 205, Vers 7 (Mel. 1704).

Mel.: Dir, dir, Jehova, will —

O, bess're Zions wüste Stege;
Und was dein Wort im Laufe hindern kann,
Das räum', ach, räum' aus jedem Wege!
Vertilg', o Herr, den falschen Glaubenswahn
Und mach' uns bald von jedem Mietling frei,
Daß Kirch' und Haus ein Garten Gottes sei.

A. S. v. Bagasky, † 1774.

Vorlesung (Jerem. 7, 25—28), **Gebet und Segen.**

5. **Tomaso Vitali** (geb. um 1680 zu Bologna):

Chaconne für Violine mit Orgel.

Bitte wenden!

6. Chr. Theodor Weinlig (geb. 25. Juli 1780 zu Dresden, *)
(gest. 6. März 1842 zu Leipzig):

Laudate Dominum (Psf. 150) für zwei vierstimmige Chöre.

Laudate Dominum in sanctis
ejus, laudate eum in firma-
mento virtutis ejus, laudate eum
in virtutibus ejus, laudate eum
secundum multitudinem magni-
tudinis ejus. Laudate eum in
sono tubae, laudate eum in
psalterio et cithara, laudate eum
in tympano et choro, laudate
eum in chordis et organo, lau-
date eum in cymbalis bene
sonantibus, in cymbalis jubila-
tionis, laudate eum. Omnis
spiritus laudet Dominum!

Lobet den Herrn in seinem
Heiligtum, lobet ihn in der Feste
seiner Macht; lobet ihn in seinen
Taten, lobet ihn in seiner großen
Herrlichkeit. Lobet ihn mit Po-
saunen, lobet ihn mit Psalter
und Harfen. Lobet ihn mit
Pauken und Reigen; lobet ihn
mit Saiten und Pfeifen; lobet
ihn mit hellen Cymbeln, lobet
ihn mit wohlklingenden Cymbeln.
Alles, was Odem hat, lobe den
Herrn!

*) War Kreuzkantor, später Thomastantor.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Frau Kammerfängerin Julia Rahm-Kennebaum (Alt);
Fräul. Palma von Pásthory aus Linz (Violine).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Kgl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz.
Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlisch i. Dresden neugebaut.
Sie hat 92 klingende Stimmen.